



© Jörg Hempel / ARTUR IMAGES

Zwei stark unterschiedliche Raumbilder, eine Sonnenterrasse und ein dunkler Innenhof, bestücken die Außenräume des innerstädtischen Gebäudes von Grüntuch Ernst Architekten und schaffen am urbanen Standort komprimierte Gartenszenen. Die zwei charakteristischen Orte beschwören jeweils durch ein spiegelndes Kreisrund den Himmel in die Fläche. Mit der Verwendung allegorischer Elemente aus der Gartenkunst werden Hof und Terrasse prototypisch zum Garten. Das Geräusch der Wasserschale, die Efeuberankung und der dunkle Boden sind die Worte einer poetischen Übersetzung der Grotte. Im gemeinschaftlichen Dachgarten öffnet ein die über den Himmel ziehenden Wolken spiegelnder Tisch aus poliertem Granit die lichte Weite der Berliner Dachlandschaft; Sonnenbänke reflektieren Wärme und Licht. Mit einem gummierten Bodenbelag und einer Sandkiste ausgestattet, dupliziert sich die Terrasse zum Spielplatz für die im Haus lebenden Kinder. (Nach einem Text des Architekten)

Haus am Hackeschen Markt

Hackescher Markt 2-3
10178 Berlin, Deutschland

ARCHITEKTUR
Grüntuch Ernst

BAUHERRSCHAFT
Gantenbrink

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Topotek 1

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSdatum
15. September 2009



© Jörg Hempel / ARTUR IMAGES



© Jörg Hempel / ARTUR IMAGES



© Jörg Hempel / ARTUR IMAGES

Haus am Hackeschen Markt

DATENBLATT

Architektur: Grüntuch Ernst (Almut Grüntuch-Ernst, Armand Grüntuch)

Mitarbeit Architektur: Olaf Menk (Projektleitung), Jan Rützel

Bauherrschaft: Gantenbrink

Landschaftsarchitektur: Topotek 1

Fotografie: Jörg Hempel / ARTUR IMAGES

Funktion: Wohnbauten

Planung: 1997 - 2000

Ausführung: 1999 - 2000

Bebaute Fläche: 500 m²

Baukosten: 300.000,- EUR

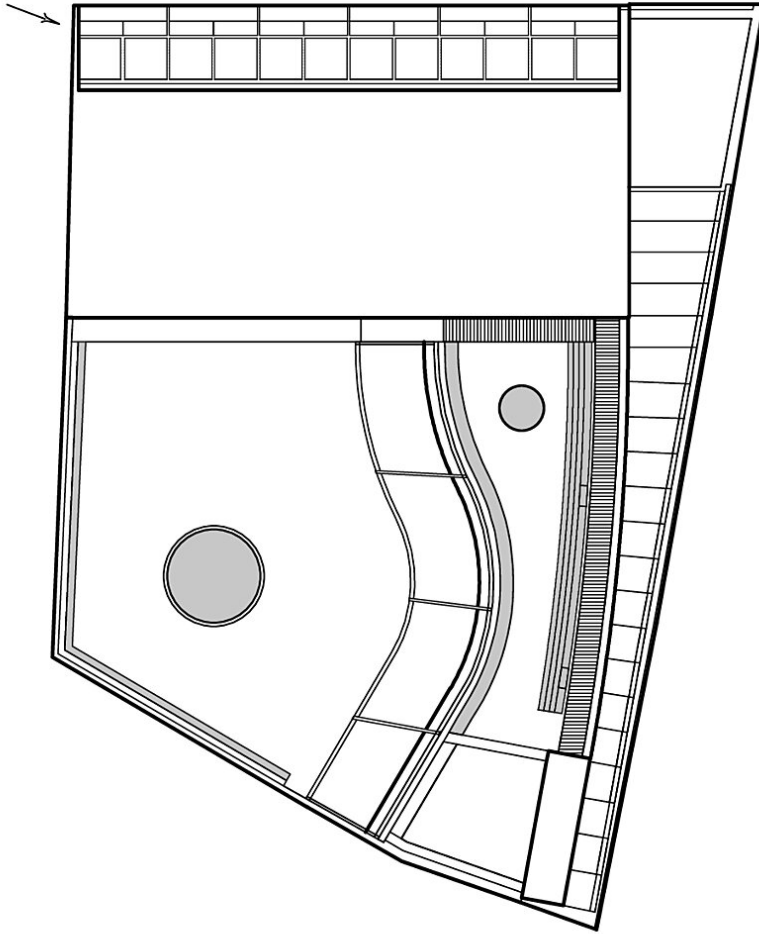
PUBLIKATIONEN

'Paradise Remix', Prestel Verlag, 2006

In nextroom dokumentiert:

Sibylle Kramer, Iris van Hülst: INSIDE. Interiors of Colour Fabric Glass Light, Braun Publishing, Berlin 2007.

Haus am Hackeschen Markt



Grundriss